

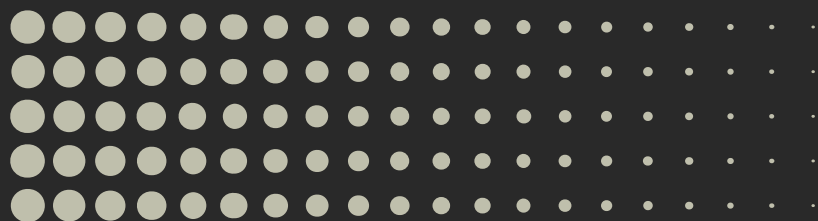
SPARSAMER DURCH DEN HAUSHALT

**KLEINE ÄNDERUNGEN, GROSSE WIRKUNG –
FÜR IHREN GELDBEUTEL UND UNSERE UMWELT!**



**CLEVER HANDELN. KOSTEN SENKEN.
UMWELT SCHÜTZEN**

Tipps, Tricks &
Sofortmaßnahmen für mehr
Energieeffizienz im Alltag



ENMA
*Energie & Objekt
Management*

WWW.ENMA-ENERGIE.EU

WÄRME SPAREN



- Richtige Raumtemperatur wählen: In Wohn- und Arbeitsräumen reichen meist 19–21 °C, in Schlafzimmern und wenig genutzten Räumen genügen oft 16–18 °C. Jedes Grad weniger spart etwa 6–7 % Heizenergie
- Heizkörper nicht verdecken: Keine Möbel oder Vorhänge vor Heizkörper stellen, damit sich die Wärme optimal verteilt
- Heizkörper regelmäßig entlüften: Luft in den Heizkörpern reduziert die Effizienz
- Heizung bei Abwesenheit absenken: Bei längerer Abwesenheit die Heizung auf Frostschutz oder auf ein Minimum stellen
- Moderne Thermostate nutzen: Mit programmierbaren Thermostaten kann die Temperatur gezielt geregelt werden, das spart bis zu 10 % Energie



- Stoß- statt Dauerlüften: Mehrmals täglich für wenige Minuten die Fenster weit öffnen, statt sie dauerhaft gekippt zu lassen. Das verhindert Wärmeverluste und Schimmelbildung
- Fenster und Türen abdichten: Undichte Stellen führen zu Wärmeverlusten. Dichtungen prüfen und ggf. erneuern
- Nachts Rollläden und Vorhänge schließen: Das verringert den Wärmeverlust über Fenster um bis zu 20 %

Mit diesen Maßnahmen lassen sich 10–20 % Energie im Haushalt einsparen – ohne Komfortverlust, aber mit spürbarer Kostenersparnis und positiver Umweltwirkung

STROM SPAREN



- LED-Lampen verwenden: Sie sind deutlich effizienter als herkömmliche Glühbirnen und halten länger
- Stand-by vermeiden: Elektrogeräte vollständig ausschalten, statt im Stand-by-Modus zu lassen. Steckdosenleisten mit Schalter nutzen



- Energieeffiziente Geräte anschaffen: Beim Neukauf auf das EU-Energieeffizienzlabel achten
- Kühlschrank und Gefriertruhe optimal nutzen: Kühlschrank auf 7 °C einstellen, regelmäßig abtauen, Geräte nicht neben Wärmequellen platzieren und Türen nicht unnötig lange offen lassen
- Geschirrspüler und Waschmaschine voll beladen: Sparprogramme nutzen, Wäsche bei niedrigen Temperaturen waschen und möglichst an der Luft trocknen lassen



- Kochen mit Deckel und Restwärme nutzen: Das spart Energie beim Kochen und Backen. Backofen möglichst ohne Vorheizen nutzen
- Wasserkocher nicht überfüllen: Immer nur die tatsächlich benötigte Menge Wasser erhitzen
- Sparduschkopf und Durchflussbegrenzer: Reduzieren den Warmwasserverbrauch erheblich

Zusätzliche Tipps

- Duschen statt Baden: Das spart Warmwasser und damit Energie
- Kleidung und Decken nutzen: Statt die Heizung hochzudrehen, helfen oft auch warme Kleidung und Decken, um sich wohlfühlen
- Licht gezielt nutzen: Räume nur bei Bedarf beleuchten und Licht ausschalten, wenn niemand anwesend ist



ENERGIEMANAGEMENT

Kommunale Wärmeplanung
& Machbarkeitsstudien
nachhaltige Standortentwicklung
PV-Anlagen & Mieterstrommodelle
Holzheiz(kraft)werke & Wärmenetze
Kombi-Power-System REGAWATT
Mobile Heizzentralen

OBJEKTMANAGEMENT

Betreuung von Wohnimmobilien, Gewerbeimmobilien
Mietverwaltung
Planung der Instandhaltung, Sanierung und Modernisierung
Gewährleistungsüberwachung und die Abwicklung von
Gewährleistungsfällen bei Neubauten
Pflege eines zuverlässigen Netzwerks von Handwerkern und Dienstleistern
Nachhaltige Planung & Pflege von Grünanlagen

SIE HABEN FRAGEN?

KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE:

